

Christoph Merki: Loops! Loops! Loops!

Ästhetik des Musizierens mit minimalen Materialien – Einführung in eine aktuelle Musik

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Allgemeinbildung > Angewandte Ästhetik

Nummer und Typ	DMU-WKMA-2004.19F.002 / Moduldurchführung
Modul	Pop-Ästhetik
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Christoph Merki
Minuten pro Woche	90
ECTS	2 Credits
Inhalte	Überall sind heute Loops. Die moderne Klangwelt ist davon erfüllt – und weite Teile der heutigen Musikproduktion sind Loop-basiert. Der motorische Sog der Wiederholung! Wie kam das alles? Und was liegt für eine Ästhetik hinter den Praktiken mit minimalem Musikmaterial? Der Kurs verfolgt Stationen von Jazz über Klassik bis Pop, in denen sich die Schleifenmusik Bahn brach: von Erik Saties Skurril-Kompositionen über die Marimba-Loops von Steve Reich bis zum aktuellen elektronischen Mainstream-Pop einer Rihanna.
Termine	Dienstag 16.00 bis 17.30 Uhr, ab 19. Februar 2019, Raum tba
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	2004_2